

# Amtsblatt für die Gemeinde Schorfheide

21. Jahrgang	Schorfheide, 28. Juni 2024	07/2024
--------------	----------------------------	---------

## INHALT DES AMTSBLATTES

<b>Öffentliche Bekanntmachungen.....</b>	<b>2</b>
• Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zur Gemeindevertretung Schorfheide am 9. Juni 2024 .....	2
• Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbeirat Altenhof am 9. Juni 2024 .....	5
• Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbeirat Böhmerheide am 9. Juni 2024 .....	6
• Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbeirat Eichhorst am 9. Juni 2024 .....	7
• Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbeirat Finowfurt am 9. Juni 2024.....	8
• Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbeirat Groß Schönebeck am 9. Juni 2024 .....	10
• Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbeirat Klandorf am 9. Juni 2024 .....	12
• Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbeirat Lichterfelde am 9. Juni 2024.....	13
• Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbeirat Werbellin am 9. Juni 2024 .....	14
• Öffentliche Bekanntmachung der Sitzung des Wahlausschusses zur Ortsbeiratswahl Schluff .....	16
• Bebauungsplan (BBP) Nr. 142 „Hermannsmühle“ im Ortsteil Finowfurt – Öffentliche Auslegung des Entwurfs gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Fassung 08/2023 .....	16
<b>Sonstige amtliche Bekanntmachungen .....</b>	<b>18</b>
• Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der 34. Sitzung des Hauptausschusses vom 29.05.2024 .....	18
• Öffentliche Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes "Schnelle Havel" .....	19
• Öffentliche Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes "Finowfließ" .....	19
• Einsichtnahme des ersten Managementplan-Entwurfes für das FFH-Gebiet „Finowtal-Pregnitzfließ“ .....	20

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zur Gemeindevertretung Schorfheide am 9. Juni 2024

Gemäß § 50 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 73 Abs. 8 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung gibt die Wahlleiterin das Wahlergebnis, die Namen der gewählten Bewerber und die Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge bekannt.

Der Gemeindewahlausschuss hat in seiner Sitzung am 12.06.2024 das Ergebnis der Wahl zur Gemeindevertretung wie folgt festgestellt:

#### I.

Zur Gemeindevertretungswahl waren 9.059 Personen wahlberechtigt, davon haben 6.355 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 70,2 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 6.246 gültig und 109 ungültig.

#### II.

##### Es entfielen auf

Partei/Wählergruppe	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands	1.981	10,7 %	2
DIE LINKE	1.772	9,6 %	2
Alternative für Deutschland	4.092	22,1 %	1
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	1.091	5,9 %	1
Freie Wähler Schorfheide	1.646	8,9 %	2
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	548	3,0 %	0
Bündnis Schorfheide	5.311	28,7 %	5
WIR für Böhmerheide, Groß Schönebeck, Klandorf, Schluff	1.723	9,3 %	2
Pro Eichhorst	315	1,7 %	0
<b>Wahlgebiet insgesamt</b>	<b>18.479</b>		<b>15</b>

#### III.

**Auf die Bewerberinnen/Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:**

<b>1. CDU</b>		
Bewerbende		Stimmen
1. Christian Seeger		739
2. H. Immo Römer		370
3. Kathleen Schick		239
4. Wilfried Bender		350
5. Michael Goldschmidt		70
6. Monika Pelzer		213
<b>2. DIE LINKE</b>		
Bewerbende		Stimmen
1. Katharina Slanina		1.024
2. Henry Pepinski		305
3. Karina Wolff		165
4. Kareen Hesse		278
<b>3. AfD</b>		
Bewerbende		Stimmen
1. Alexander Regling		4.092

4. SPD		
Bewerbende		Stimmen
1.	Christian Thönelt	221
2.	Denny Klauder	296
3.	Claudia Thönelt	132
4.	Wolfram Strozyk	142
5.	Martin Ehlers	202
6.	Sascha Glück	98
5. Freie Wähler Schorfheide		
Bewerbende		Stimmen
1.	Katrin Severin	236
2.	Sven Weller	376
3.	Dr. Andreas Steiner	298
4.	Dagmar Ahlhelm	86
5.	Karola Philipp	79
6.	Arno Gielsdorf	57
7.	Kurt Oppermann	49
8.	Silvia Zacharias	50
9.	Jacqueline Gehrke	71
10.	Ulf Lubke	124
11.	Kenneth Scheffzük	62
12.	Johannes Madeja	100
13.	Dieter Leonhardt	58
6. GRÜNE/B 90		
Bewerbende		Stimmen
1.	Dr. Horst Luley	155
2.	Stephan Reimann	274
3.	Christian-Martin Wapler	119
14. Bündnis Schorfheide		
Bewerbende		Stimmen
1.	Toralf Reinhardt	955
2.	Matthias Gabriel	966
3.	Tim Prietz	953
4.	Guido Schubert	439
5.	Pascal Devrient	202
6.	Enrico Masuhr	539
7.	Ralf-Uwe Berger	479
8.	Wolfram Malkus	292
9.	Detlef Burgemann	90
10.	Dr. Fred Ladwig	248
11.	Thomas Klühs	148
20. WIR		
Bewerbende		Stimmen
1.	Andreas Zeidler	651
2.	Tobias Biermann	242
3.	Kay Bartl	254
4.	Jörg Mitzlaff	80
5.	Nicole Wenzel	54
6.	Daniel Rex	203
7.	Christian Ahrens	160
8.	Heiner Schumann	79
21. Pro Eichhorst		
Bewerbende		Stimmen
1.	Mike Marschke	106
2.	Wulf Gärtner	209

## IV.

In die Gemeindevertretung sind gewählt:

<b>1. CDU</b>		
	Christian Seeger	739
	H. Immo Römer	370
<b>2. DIE LINKE</b>		
	Katharina Slanina	1.024
	Henry Pepinski	305
<b>3. AfD</b>		
	Alexander Regling	4.092
<b>4. SPD</b>		
	Denny Klauer	296
<b>5. Freie Wähler Schorfheide</b>		
	Sven Weller	376
	Dr. Andreas Steiner	298
<b>14. Bündnis Schorfheide</b>		
	Matthias Gabriel	966
	Toralf Reinhardt	955
	Tim Prietz	953
	Enrico Masuhr	539
	Ralf-Uwe Berger	479
<b>20. WIR</b>		
	Andreas Zeidler	651
	Kay Bartl	254

## V.

Ersatzpersonen für die Gemeindevertretung sind:

<b>1. CDU</b>		
	Wilfried Bender	350
	Kathleen Schick	239
	Monika Pelzer	213
	Michael Goldschmidt	70
<b>2. DIE LINKE</b>		
	Kareen Hesse	278
	Karina Wolff	165
<b>3. AfD</b>		
	Keine Ersatzpersonen	
<b>4. SPD</b>		
	Christian Thönelt	221
	Martin Ehlers	202
	Wolfram Strozyk	142
	Claudia Thönelt	132
	Sascha Glück	98
<b>5. Freie Wähler Schorfheide</b>		
	Katrin Severin	236
	Ulf Lubke	124
	Johannes Madeja	100
	Dagmar Ahlhelm	86
	Karola Philipp	79
	Jacqueline Gehrke	71
	Kenneth Scheffzük	62
	Dieter Leonhardt	58
	Arno Gielsdorf	57
	Silvia Zacharias	50
	Kurt Oppermann	49

<b>6. GRÜNE/B 90</b>		
	Keine Ersatzpersonen	
<b>14. Bündnis Schorfheide</b>		
	Guido Schubert	439
	Wolfram Malkus	292
	Dr. Fred Ladwig	248
	Pascal Devrient	202
	Thomas Klühs	148
	Detlef Burgemann	90
<b>20. WIR</b>		
	Tobias Biermann	242
	Daniel Rex	203
	Christian Ahrens	160
	Jörg Mitzlaff	80
	Heiner Schumann	79
	Nicole Wenzel	54
<b>21. Pro Eichhorst</b>		
1.	Keine Ersatzpersonen	

Schorfheide, den 17.06.2024



Kathrin Greger  
Wahlleiterin

### **Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbeirat Altenhof am 9. Juni 2024**

Gemäß § 50 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 73 Abs. 8 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung gibt die Wahlleiterin das Wahlergebnis, die Namen der gewählten Bewerber und die Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge bekannt.

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 12.06.2022 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbeirat wie folgt festgestellt:

#### I.

Zur Ortsbeiratswahl waren 667 Personen wahlberechtigt, davon haben 408 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 61,2 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 388 gültig und 20 ungültig.

#### II.

#### **Es entfielen auf**

Partei/Wählergruppe	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Bündnis Schorfheide	518	45,8 %	1
Altenhofer Bürgerinitiative 14	612	54,2 %	1
<b>Wahlgebiet insgesamt</b>	<b>1.130</b>		<b>2</b>

**III.**

**Auf die Bewerberinnen/Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:**

14. Bündnis Schorfheide	
Bewerbende	Stimmen
1. Wolfram Malkus	518
22. AB 14	
Bewerbende	Stimmen
1. Gerd Thiele	612

**IV.**

**In den Ortsbeirat sind gewählt:**

14. Bündnis Schorfheide	
Malkus Wolfram	518
22. AB 14	
Gerd Thiele	612

**V.**

**Ersatzpersonen für den Ortsbeirat sind:**

14. Bündnis Schorfheide	
keine Ersatzpersonen	
22. AB 14	
keine Ersatzpersonen	

Schorfheide, den 17.06.2024



Kathrin Greger  
Wahlleiterin

### **Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbeirat Böhmerheide am 9. Juni 2024**

Gemäß § 50 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 73 Abs. 8 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung gibt die Wahlleiterin das Wahlergebnis, die Namen der gewählten Bewerber und die Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge bekannt.

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 12.06.2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbeirat wie folgt festgestellt:

**I.**

Zur Ortsbeiratswahl waren 180 Personen wahlberechtigt, davon haben 144 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 80,0 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 131 gültig und 13 ungültig.

**II.**

**Es entfielen auf**

Partei/Wählergruppe	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Bündnis Schorfheide	393	100 %	3
<b>Wahlgebiet insgesamt</b>	<b>393</b>		<b>3</b>

III.

**Auf die Bewerberinnen/Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:**

14. Bündnis Schorfheide		
Bewerbende		Stimmen
1.	Fred Ladwig	81
2.	Gerhard Schmidt	246
3.	Stefan Dirkes	66

IV.

**In den Ortsbeirat sind gewählt:**

14. Bündnis Schorfheide		
	Gerhard Schmidt	246
	Fred Ladwig	81
	Stefan Dirkes	66

V.

**Ersatzpersonen für den Ortsbeirat sind:**

14. Bündnis Schorfheide		
	keine Ersatzpersonen	

Schorfheide, den 17.06.2024



Kathrin Greger  
Wahlleiterin

**Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbeirat Eichhorst  
am 9. Juni 2024**

Gemäß § 50 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 73 Abs. 8 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung gibt die Wahlleiterin das Wahlergebnis, die Namen der gewählten Bewerber und die Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge bekannt.

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 12.06.2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbeirat wie folgt festgestellt:

I.

Zur Ortsbeiratswahl waren 376 Personen wahlberechtigt, davon haben 292 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 77,7 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 273 gültig und 19 ungültig.

II.

**Es entfielen auf**

Partei/Wählergruppe	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Bündnis Schorfheide	152	18,7 %	1
Pro Eichhorst	659	81,3 %	2
<b>Wahlgebiet insgesamt</b>	<b>811</b>		<b>3</b>

**III.**

**Auf die Bewerberinnen/Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:**

14. Bündnis Schorfheide		
Bewerbende		Stimmen
1. Detlef Burgemann		152
21. Pro Eichhorst		
Bewerbende		Stimmen
1. Kathrin Suter		223
2. Mike Marschke		90
3. Wulf Gärtner		195
4. Stephan Reimann		151

**IV.**

**In den Ortsbeirat sind gewählt:**

14. Bündnis Schorfheide		
Detlef Burgemann		152
21. Pro Eichhorst		
Kathrin Suter		223
Wulf Gärtner		195

**V.**

**Ersatzpersonen für den Ortsbeirat sind:**

14. Bündnis Schorfheide		
Keine Ersatzpersonen		
21. Pro Eichhorst		
Stephan Reimann		151
Mike Marschke		90

Schorfheide, den 17.06.2024



Kathrin Greger  
Wahlleiterin

### **Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbeirat Finowfurt am 9. Juni 2024**

Gemäß § 50 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 73 Abs. 8 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung gibt die Wahlleiterin das Wahlergebnis, die Namen der gewählten Bewerber und die Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge bekannt.

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 12.06.2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbeirat wie folgt festgestellt:

**I.**

Zur Ortsbeiratswahl waren 4.198 Personen wahlberechtigt, davon haben 2.911 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 69,3 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 2.866 gültig und 45 ungültig.



II.

Es entfielen auf

Partei/Wählergruppe	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands	1.043	12,3 %	1
Alternative für Deutschland	2.010	23,6 %	1
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	673	7,9 %	0
Freie Wähler Schorfheide	739	8,7 %	1
Bündnis Schorfheide	4.039	47,5 %	3
<b>Wahlgebiet insgesamt</b>	<b>8.504</b>		<b>6</b>

III.

Auf die Bewerberinnen/Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmenzahlen:

<b>1. CDU</b>		
Bewerbende		Stimmen
1. Christian Seeger		619
2. Wilfried Bender		330
3. Michael Goldschmidt		94
<b>3. AfD</b>		
Bewerbende		Stimmen
1. Alexander Regling		2.010
<b>4. SPD</b>		
Bewerbende		Stimmen
1. Denny Klauder		452
2. Martin Ehlers		221
<b>5. Freie Wähler Schorfheide</b>		
Bewerbende		Stimmen
1. Karola Philipp		215
2. Sven Weller		423
3. Kenneth Scheffzük		101
<b>14. Bündnis Schorfheide</b>		
Bewerbende		Stimmen
1. Christoph Raschke		1.261
2. Tim Prietz		699
3. Andreas Butzke		212
4. Ralf-Uwe Berger		380
5. Ralf Hoffmann		491
6. Toralf Reinhardt		506
7. Thomas Klühs		103
8. Gudrun Grassow		387

IV.

In den Ortsbeirat sind gewählt:

<b>1. CDU</b>		
Christian Seeger		619
<b>3. AfD</b>		
Alexander Regling		2.010
<b>5. Freie Wähler Schorfheide</b>		
Sven Weller		423
<b>14. Bündnis Schorfheide</b>		
Christoph Raschke		1.261
Tim Prietz		699
Toralf Reinhardt		506

## V.

**Ersatzpersonen für den Ortsbeirat sind:**

<b>1. CDU</b>		
	Wilfried Bender	330
	Michael Goldschmidt	94
<b>3. AfD</b>		
	Keine Ersatzpersonen	
<b>4. SPD</b>		
	Keine Ersatzpersonen	
<b>5. Freie Wähler Schorfheide</b>		
	Karola Philipp	215
	Kenneth Scheffzük	101
<b>14. Bündnis Schorfheide</b>		
	Ralf Hoffmann	491
	Gudrun Grassow	387
	Ralf-Uwe Berger	380
	Andreas Butzke	212
	Thomas Klühs	103

Schorfheide, den 17.06.2024


Kathrin Greger  
Wahlleiterin

### **Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbeirat Groß Schönebeck am 9. Juni 2024**

Gemäß § 50 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 73 Abs. 8 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung gibt die Wahlleiterin das Wahlergebnis, die Namen der gewählten Bewerber und die Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge bekannt.

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 12.06.2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbeirat wie folgt festgestellt:

## I.

Zur Ortsbeiratswahl waren 1.501 Personen wahlberechtigt, davon haben 1.150 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 76,6 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 1.113 gültig und 37 ungültig.

## II.

**Es entfielen auf**

Partei/Wählergruppe	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands	168	5,7 %	0
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	157	5,3 %	0
Freie Wähler Schorfheide	346	11,7 %	1
Bündnis Schorfheide	569	19,2 %	1
WIR für Groß Schönebeck	1.729	58,2 %	3
<b>Wahlgebiet insgesamt</b>	<b>2.969</b>		<b>5</b>

**III.**

**Auf die Bewerberinnen/Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:**

1. CDU		
Bewerbende		Stimmen
1. Monika Pelzer		168
4. SPD		
Bewerbende		Stimmen
1. Claudia Thönelt		54
2. Wolfram Strozyk		84
3. Christian Thönelt		19
5. Freie Wähler Schorfheide		
Bewerbende		Stimmen
1. Katrin Severin		155
2. Dagmar Ahlhelm		94
3. Dieter Leonhardt		97
14. Bündnis Schorfheide		
Bewerbende		Stimmen
1. Guido Schubert		381
2. Pascal Devrient		188
23. WIR		
Bewerbende		Stimmen
1. Andreas Zeidler		640
2. Daniel Rex		249
3. Anke Kieback		159
4. Nicole Wenzel		49
5. Kay Bartl		247
6. Tobias Biermann		221
7. Christian Ahrens		164

**IV.**

**In den Ortsbeirat sind gewählt:**

5. Freie Wähler Schorfheide		
Katrin Severin		155
14. Bündnis Schorfheide		
Guido Schubert		381
23. WIR		
Andreas Zeidler		640
Daniel Rex		249
Kay Bartl		247

**V.**

**Ersatzpersonen für den Ortsbeirat sind:**

1. CDU		
Keine Ersatzpersonen		
4. SPD		
Keine Ersatzpersonen		
5. Freie Wähler Schorfheide		
Dieter Leonhardt		97
Dagmar Ahlhelm		94
14. Bündnis Schorfheide		
Pascal Devrient		188
23. WIR		
Tobias Biermann		221
Christian Ahrens		164
Anke Kieback		159
Nicole Wenzel		49

Schorfheide, den 17.06.2024



Kathrin Greger, Wahlleiterin

### Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbeirat Klandorf am 9. Juni 2024

Gemäß § 50 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 73 Abs. 8 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung gibt die Wahlleiterin das Wahlergebnis, die Namen der gewählten Bewerber und die Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge bekannt.

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 12.06.2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbeirat wie folgt festgestellt:

#### I.

Zur Ortsbeiratswahl waren 183 Personen wahlberechtigt, davon haben 153 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 83,6 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 151 gültig und 2 ungültig.

#### II.

##### Es entfielen auf

Partei/Wählergruppe	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Freie Wähler Schorfheide	80	17,7 %	1
WIR für Klandorf	195	43,0 %	1
EB Zarft	178	39,3 %	1
<b>Wahlgebiet insgesamt</b>	<b>453</b>		<b>3</b>

#### III.

**Auf die Bewerberinnen/Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmenzahlen:**

<b>5. Freie Wähler Schorfheide</b>		
Bewerbende		Stimmen
1.	Arno Gielsdorf	44
2.	Angelika Gielsdorf	9
3.	Kurt Oppermann	27
<b>24. WIR für Klandorf</b>		
Bewerbende		Stimmen
1.	Bettina Theis	36
2.	Jacqueline Janusz	60
3.	Gudrun Pieper	68
4.	Petra Poller	31
<b>29. EB Zarft</b>		
Bewerbende		Stimmen
1.	Christoph Zarft	178

#### IV.

**In den Ortsbeirat sind gewählt:**

<b>5. Freie Wähler Schorfheide</b>		
	Arno Gielsdorf	44
<b>24. WIR für Klandorf</b>		
	Gudrun Pieper	68
<b>29. EBZarft</b>		
	Christoph Zarft	178

V.

Ersatzpersonen für den Ortsbeirat sind:

5. Freie Wähler Schorfheide		
	Kurt Oppermann	27
	Angelika Gielsdorf	9
24. WIR für Klandorf		
	Jacqueline Janusz	60
	Bettina Theis	36
	Petra Poller	31
29. EBZarft		
	Keine Ersatzpersonen	

Schorfheide, den 17.06.2024



Kathrin Greger  
Wahlleiterin

**Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbeirat Lichterfelde  
am 9. Juni 2024**

Gemäß § 50 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 73 Abs. 8 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung gibt die Wahlleiterin das Wahlergebnis, die Namen der gewählten Bewerber und die Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge bekannt.

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 18.06.2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbeirat wie folgt festgestellt:

I.

Zur Ortsbeiratswahl waren 1.641 Personen wahlberechtigt, davon haben 1.144 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 69,7 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 1.110 gültig und 34 ungültig.

II.

Es entfielen auf

Partei/Wählergruppe	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands	265	8,1 %	0
DIE LINKE	531	16,2 %	1
Freie Wähler Schorfheide	541	16,5 %	1
Bündnis Schorfheide	1.946	59,3 %	3
<b>Wahlgebiet insgesamt</b>	<b>3.283</b>		<b>5</b>

III.

Auf die Bewerberinnen/Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:

1. CDU		
Bewerbende		Stimmen
1.	Kathleen Schick	193
2.	Octavian-Costan Schick	72
2. DIE LINKE		
Bewerbende		Stimmen
1.	Katharina Slanina	531

5. Freie Wähler Schorfheide		
Bewerbende		Stimmen
1. Ulf Lubke		209
2. Dr. Andreas Steiner		196
3. Silvia Zacharias		61
4. Jacqueline Gehrke		75
14. Bündnis Schorfheide		
Bewerbende		Stimmen
1. Matthias Gabriel		793
2. Marco Tschacher		527
3. Enrico Masuhr		400
4. Nicole Sellke		226

## IV.

In den Ortsbeirat sind gewählt:

2. DIE LINKE		
Katharina Slanina		531
5. Freie Wähler Schorfheide		
Ulf Lubke		209
14. Bündnis Schorfheide		
Matthias Gabriel		793
Marco Tschacher		527
Enrico Masuhr		400

## V.

Ersatzpersonen für den Ortsbeirat sind:

1. CDU		
Keine Ersatzpersonen		
2. DIE LINKE		
Keine Ersatzpersonen		
5. Freie Wähler Schorfheide		
Dr. Andreas Steiner		196
Jacqueline Gehrke		75
Silvia Zacharias		61
14. Bündnis Schorfheide		
Nicole Sellke		226

Schorfheide, den 19.06.2024

K. 

Kathrin Greger  
Wahlleiterin

### Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbeirat Werbellin am 9. Juni 2024

Gemäß § 50 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 73 Abs. 8 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung gibt die Wahlleiterin das Wahlergebnis, die Namen der gewählten Bewerber und die Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge bekannt.

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 12.06.2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbeirat wie folgt festgestellt:

## I.

Zur Ortsbeiratswahl waren 227 Personen wahlberechtigt, davon haben 178 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 78,4 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 175 gültig und 3 ungültig.

**II.**

**Es entfielen auf**

Partei/Wählergruppe/Einzelbewerber	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
EB Petzel	79	15,2 %	0
EB Schweidler	196	37,6 %	1
EB Segeth	89	17,1 %	1
EB Tramm	157	30,1 %	1
<b>Wahlgebiet insgesamt</b>	<b>521</b>		<b>3</b>

**III.**

**Auf die Bewerberinnen/Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:**

25. Einzelvorschlag Petzel		
Bewerbende		Stimmen
1. Monique Petzel		79
26. Einzelvorschlag Schweidler		
Bewerbende		Stimmen
1. Stefan Schweidler		196
27. Einzelvorschlag Segeth		
Bewerbende		Stimmen
1. Robin Segeth		89
28. Einzelvorschlag Tramm		
Bewerbende		Stimmen
1. Constanze Tramm		157

**IV.**

**In den Ortsbeirat sind gewählt:**

26. Einzelvorschlag Schweidler		
Stefan Schweidler		196
27. Einzelvorschlag Segeth		
Robin Segeth		89
28. Einzelvorschlag Tramm		
Constanze Tramm		157

**V.**

**Ersatzpersonen für den Ortsbeirat sind:**

25. Einzelvorschlag Petzel		
Keine Ersatzpersonen		
26. Einzelvorschlag Schweidler		
Keine Ersatzpersonen		
27. Einzelvorschlag Segeth		
Keine Ersatzpersonen		
28. Einzelvorschlag Tramm		
keine Ersatzpersonen		

Schorfheide, den 17.06.2024



Kathrin Greger  
Wahlleiterin

## Öffentliche Bekanntmachung der Sitzung des Wahlausschusses zur Ortsbeiratswahl Schluff

Die Sitzung des Wahlausschusses findet am 23. Juli 2024 um 18:30 Uhr im Sitzungsraum (Raum 0.4) des Verwaltungsgebäudes der Gemeinde Schorfheide, Erzbergerplatz 1, in 16244 Schorfheide statt.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Prüfung der eingereichten Wahlvorschläge für den Ortsbeirat Schluff
3. Beschlussfassung über die Zulassung oder

- Zurückweisung der Wahlvorschläge
4. Verkündung der Entscheidung des Wahlausschusses durch die Wahlleiterin unter Hinweis auf § 37 Abs. 5 BbgKWahlG

Schorfheide, den 19.06.2024



Kathrin Greger  
Wahlleiterin

## Bekanntmachung der Gemeinde Schorfheide Bebauungsplan (BBP) Nr. 142 „Hermannsmühle“ im Ortsteil Finowfurt – Öffentliche Auslegung des Entwurfs gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Fassung 08/2023

In der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schorfheide am 12.02.2020 wurde mit Beschluss Nr. BA/0052/20 der Bebauungsplan (BBP) Nr. 142 „Hermannsmühle“ im Ortsteil Finowfurt zur Aufstellung beschlossen.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgte in Form eines Informationstermines am 29.10.2020. Die Behörden, Träger öffentlicher Belange und Nachbarkommunen wurden mit Schreiben vom 15.10.2020 von der Planung unterrichtet und zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.

Die förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgte in Form der Offenlage vom 06.11.2023 bis zum 08.12.2023. Die Behörden, Träger öffentlicher Belange und Nachbarkommunen wurden mit Schreiben vom 04.10.2023 an der Planung beteiligt und zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.

Im Rahmen der förmlichen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sind Hinweise eingegangen, die zu einer inhaltlichen Änderung des Bebauungsplanes Nr. 142 "Hermannsmühle" im Ortsteil Finowfurt geführt haben. Daher wird der Bebauungsplan erneut ausgelegt und die von den Änderungen betroffenen Behörden werden erneut beteiligt.

Der geänderte Entwurf des BBP Nr. 142 „Hermannsmühle“ im Ortsteil Finowfurt einschließlich Begründung und Umweltbericht sowie unten angeführter Gutachten und Stellungnahmen ist

**vom 8. Juli bis zum 12. August 2024**

auf der Internetseite der Gemeinde Schorfheide unter <http://www.gemeinde-schorfheide.de> unter Bürger service/Städtebauliche Planungen/Öffentliche Beteiligung für jedermann öffentlich einsehbar. Zusätzlich sind die Unterlagen unter <http://www.planungsportal.brandenburg.de> einsehbar.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet liegen die Unterlagen in der Gemeindeverwaltung Schorfheide, Bauamt (Raum 2.11), Erzbergerplatz 1, 16244 Schorfheide, OT Finowfurt, während folgender Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Montag geschlossen

Dienstag 09:00–12:00 und 13:00–18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 09:00–12:00 und 13:00–16:00 Uhr

Freitag 09:00–12:00 Uhr.

Außerhalb der Sprechzeiten sind Termine nach Vereinbarung telefonisch unter 03335/4534-17 sowie per E-Mail unter [planung@gemeinde-schorfheide.de](mailto:planung@gemeinde-schorfheide.de) möglich.

Während des oben genannten Veröffentlichungszeitraums können von jedermann Stellungnahmen zu den in den Entwurfsunterlagen kenntlich gemachten Änderungen vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan gemäß § 4 a Abs. 6 Baugesetzbuch (BauGB) unberücksichtigt bleiben.

Der Bebauungsplan wird als qualifizierter Bebauungsplan im Regelverfahren mit allen nach §§ 3 und 4 BauGB erforderlichen Beteiligungsverfahren einschließlich der Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt. Im Verfahren wurde ein Umweltbericht erstellt.

Das Plangebiet befindet sich im südwestlichen Bereich des Ortsteils Finowfurt der Gemeinde Schorfheide zwischen der Biesenthaler Straße und dem Hubertusweg. Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 820, 823 (tlw.), 493, 492, 194 und 183 in der Flur 13 der Gemarkung Finowfurt auf einer Fläche von ca. 12 Hektar.

Mit dem Bebauungsplan Nr. 142 „Hermannsmühle“ soll Bauplanungsrecht für ein Gewerbegebiet in Ergänzung zu vorhandenen Wirtschaftsstrukturen geschaffen wer-



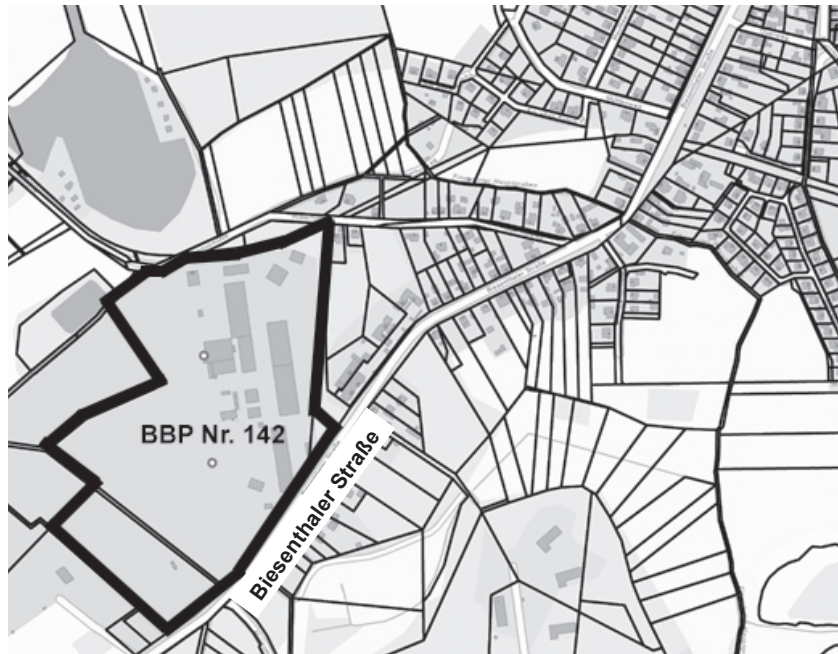
den. Dazu sollen Teilbereiche des ehemaligen Kasernengeländes reaktiviert werden. Mit der städtebaulichen Neuordnung werden die brachliegenden Flächen innerhalb des Geltungsbereiches und die daraus resultierenden Fehlentwicklungen beseitigt. Damit kann das Entwicklungspotential der Liegenschaft zu einem lokalen Wirtschaftsstandort unter Einbindung vorhandener gewerblicher Strukturen genutzt werden. Gleichzeitig sollen die unterschiedlichen Nutzungsstrukturen im Umfeld mit den entsprechenden Wirkungen berücksichtigt und harmonisch aufeinander abgestimmt werden.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- Schutzgut Mensch, insbesondere menschliche Gesundheit: Auswirkungen der Planung auf die Luftqualität, bau- und betriebsbedingte Schallimmissionen
- Schutzgut Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt: Auswirkungen der geplanten Bebauung auf den Lebensraum von Tieren und Pflanzen, floristische Untersuchungen, faunistische und floristische Untersuchung der Artengruppen, Erhebung des Baumbestandes und Ermittlung der Betroffenheit von Wald und Gehölzen des Freilands, Bilanzierung des erforderlichen Ausgleichs
- Schutzgut Fläche: Angaben zum Flächenverbrauch, Flächenbilanz der Ver- und Entsiegelungsflächen
- Schutzgut Boden: Erkundung der bestehenden Bodenversiegelung, Altlastenuntersuchung
- Schutzgut Wasser: Beurteilung der Neuversiegelung auf Retentions- und Filterfunktion des Bodens
- Schutzgut Klima, Luft: Auswirkungen des Vorhabens auf das Regional- und Mikroklima und die lufthygienische Ausgleichsfunktion, Betrachtung der lokalen Belastung mit Luftschadstoffen
- Schutzgut Landschaft: Auswirkungen des Vorhabens auf das Orts- und Landschaftsbild
- Eingriffe in Natur und Landschaft: Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind die vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen der Fachbehörden:

- Das Landesamt für Umwelt, Abteilung Immissionsschutz gibt an, dass Auswirkungen durch Gewerbelärm an den im Lärmgutachten nicht berücksichtigten Immissionsorten Biesenthaler Straße Nr. 90 und Hubertusweg Nr. 21 und 24 plausibel darzulegen sind.
- Die untere Naturschutzbehörde des Landkreises Barnim weist auf erforderliche Genehmigungen ge-



**Die Übersichtskarte (unmaßstäblich) ist Bestandteil dieser Bekanntmachung.**

Kartengrundlage: ALKIS, WebAtlasDe Fix BB-BE GeobasisDE/LGB, dl-de/by-2-0, 2023, eigene Darstellung

- maß Bundesnaturschutzgesetz sowie auf Maßnahmenblätter hin, die sich auf das Pflegekonzept zu den Abbruchmaßnahmen auf dem Areal beziehen. Außerdem seien die textlichen Festsetzungen zu den Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen zu konkretisieren; die Umsetzung der Pflanzmaßnahmen sei zu sichern. Die Planstraße A führe zu dicht am Artenschutzhaus vorbei, so dass der Effekt der dort platzierten Nisthilfen, insbesondere aufgrund der zu erwartenden erhöhten Mortalitätsrate von Jungvögeln, eingeschränkt werde. Der Ausgleichsfaktor für den Verlust der Offenlandbiotope müsse mit 1:2 angesetzt werden.
- Die untere Wasserbehörde des Landkreises Barnim fordert die Streichung der Festsetzung zu der Dachbegrünung, weil das somit verdunstende Niederschlagswasser der Grundwasserneubildung entzogen wird. Es sei klarzustellen, dass Versickerungsanlagen nur im Bereich von nicht verunreinigten Böden errichtet werden dürfen bzw. verunreinigter Boden im Versickerungsbereich auszutauschen ist.
- Die untere Bodenschutzbehörde des Landkreises Barnim verweist auf die Kennzeichnung von Böden, die erheblich mit umweltgefährdenden Stoffen belastet sind.
- Die Abteilung Bevölkerungsschutz des Landkreises Barnim sieht die Notwendigkeit einer ausgebauten Löschwasserentnahmestelle an der Holzgrube im Bereich der Einfahrt zum Gewerbegebiet.
- Die Abteilung Strukturentwicklung / ÖPNV des Landkreises Barnim empfiehlt die Entwicklung eines Mobilitätskonzeptes, damit auch Radfahrer sicher zu dem Plangebiet fahren können.

- Der Landesbetrieb Forst hat keine Bedenken zur Planung, weil keine Waldflächen gemäß Landeswaldgesetz betroffen sind.
- Das Landesbüro anerkannter Naturschutzverbände weist auf den hohen Vegetationsanteil innerhalb des Geltungsbereiches hin und empfiehlt die Prüfung auf die Waldeigenschaft nach Waldgesetz.
- Der Zentraldienst der Polizei, Kampfmittelbeseitigungsdienst, teilt mit, dass bei konkreten Bauvorhaben bei Notwendigkeit eine Munitionsfreigabebescheinigung beizubringen ist.

Zu dem Entwurf des Bebauungsplanes liegen die nachfolgend genannten Gutachten aus:

- Aktualisiertes Pflegekonzept Hermannsmühle, Teilareal Ausgleichsfläche in der Gemarkung Finowfurt, Flur 13, Flurstücke 823, 183 tlw. der UWEG Ingenieure und Analytik GmbH, Eberswalde, Stand 01.08.2023.
- Altlastenerkundung (Detailuntersuchungen) auf der ehem. WGT-Liegenschaft Hermannsmühle in 16244 Schorfheide OT Finowfurt, Flur 13, Flurstück 820 und teilw. 823 der UWEG Ingenieure und Analytik GmbH, Eberswalde, Stand 30.05.2022.

- Schalltechnisches Gutachten zum Bebauungsplan Nr. 142 „Hermannsmühle“ der Ingenieurgesellschaft für Bauphysik (GWJ), Cottbus, Stand 20.03.2024.
- Prognose des Verkehrsaufkommens für den Bebauungsplan Nr. 142 „Hermannsmühle“, des Büros Vestum, Berlin, Stand 05.12.2023

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1e DSGVO und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangabe abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO), welches mit ausliegt.

Schorfheide, 05.06.2024



Wilhelm Westerkamp  
Bürgermeister



## Sonstige amtliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der 34. Sitzung des Hauptausschusses vom 29.05.2024

Öffentlicher Teil

#### **Auftragsvergabe zur Sanierung und Umnutzung des WAT-Gebäudes auf dem Schulcampus Finowfurt**

**Vorlage: BA/0346/24**

#### **Beschluss:**

Der Hauptausschuss beschließt folgenden Auftrag für die Sanierung und Umnutzung des WAT-Gebäudes auf dem Schulcampus Finowfurt zu vergeben:

Los 11: Holzarbeiten und Einbauten:

Schorfheidetreppen GmbH  
Kanalstr. 1b, 16244 Schorfheide  
OT Finowfurt  
Auftragssumme: 175.527,59 € (brutto)

**Der Beschluss Nr. BA/0346/24 wurde mit 7 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.**

#### **Auftragsvergabe Sanierung Feuerwehrrätehaus Finowfurt, Los 1 und 2**

**Vorlage: OA/0347/24**

#### **Beschluss:**

Der Hauptausschuss beschließt, die Aufträge für Sanierungsarbeiten am Feuerwehrrätehaus Finowfurt an folgende Firmen zu vergeben:

Los 1 – Dacharbeiten

GEPARD Bauunternehmen GmbH,  
Saarlandstraße 2, 16515 Oranienburg  
Auftragswert: 20.891,05 € (brutto)

Los 2 – Fassadenarbeiten

Malerbetrieb Engelbrecht GmbH,  
Angermünder Straße 2, 16247 Joachimsthal  
Auftragswert: 29.741,54 € (brutto).

**Der Beschluss Nr. OA/0347/24 wurde mit 7 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.**

Nichtöffentlicher Teil

#### **Vertragsangelegenheit**

#### **Zustimmung Erbauseinandersetzungsvertrag**

**Vorlage: BA/0344/24**

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt dem Erbauseinandersetzungsvertrag für den Grundbesitz in den Gemarkungen Groß Schönebeck und Prötze zu.

**Der Beschluss Nr. BA/0344/24 wurde mit 7 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.**

Wilhelm Westerkamp  
Bürgermeister

### Öffentliche Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes "Schnelle Havel"

Der Wasser- und Bodenverband „Schnelle Havel“ führt vom 01. August 2024 bis 28. Februar 2025 die planmäßigen Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern II. Ordnung durch. In wasserwirtschaftlichen Bedarfswfällen, zur Sicherung des Wasserabflusses, kann die Gewässerunterhaltung auch außerhalb dieser Zeit erfolgen. Im Sinne der Regelung des § 41 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) kündigen wir die Durchführung der Unterhaltungsarbeiten und die damit verbundene vorübergehende Benutzung der Anliegergrundstücke an.

Gemäß § 41 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushalts (WHG) und § 84 des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG), haben die Eigentümer, Anlieger und Hinterlieger sowie Nutzungsberechtigten der Gewässer zu dulden, dass die Unterhaltungspflichtigen oder deren Beauftragte die Grundstücke betreten, befahren, vorübergehend benutzen, das Räumgut ablegen und auf den Grundstücken einebnen.

Es besteht die gesetzliche Verpflichtung der Grundflächeneigentümer und -nutzer, die Uferbereiche als Gewässerrandstreifen so zu bewirtschaften, dass die Gewässerunterhaltung und -entwicklung nicht beeinträchtigt wird!

Zuwiderhandlungen schließen einen Schadenersatzanspruch nach § 41 Abs. 4 WHG in Verbindung mit § 254 BGB aus.

Die Breite der Gewässerrandstreifen beträgt bei Gewässern II. Ordnung 5,0 Meter von der Böschungsoberkante landeinwärts.

In Vorbereitung dieser Unterhaltungsmaßnahmen bitten wir alle Anlieger, die freie Zufahrt zum Gewässer zu gewähren, indem z.B. Durchfahrten geöffnet und ortsveränderliche Koppelzäune, Hochsitze etc. aus dem Gewässerrandstreifen herausgesetzt werden.

Die Errichtung aller Anlagen (auch Zäune oder Gehölzpflanzungen) in und an Gewässern oder dem vorgenannten Uferbereich ist durch die untere Wasserbehörde des betreffenden Landkreises genehmigungspflichtig.

Unabhängig davon müssen Anlagen, die durch die Maßnahmen der Gewässerunterhaltung beschädigt werden könnten (Grenzsteine, Rohrleitungs- oder Dräneinläufe u. ä.) mit einem Pfahl, mindestens 1,50 Meter über Geländeoberkante, gekennzeichnet werden.

Zur Beantwortung von Fragen oder Abstimmungen im Zusammenhang mit der angezeigten Gewässerunterhaltung wenden Sie sich bitte an den Wasser- und Bodenverband „Schnelle Havel“, Mittelstraße 12, 16559 Liebenwalde.

Frodl  
Geschäftsführer,

31.05.2024

### Öffentliche Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes "Finowfließ"

In der Zeit vom 01. August 2024 bis zum 28. Februar 2025 führt der Wasser- und Bodenverband „Finowfließ“ die planmäßigen Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern II. Ordnung innerhalb des Verbandsgebietes durch.

Die Arbeiten werden weitgehend von den Mitarbeitern des Verbandes durchgeführt. In wasserwirtschaftlichen Bedarfswfällen (zur Sicherung des Wasserabflusses oder der Hochwasservorsorge von Siedlungsgebieten) muss die Gewässerunterhaltung auch außerhalb dieser Zeit erfolgen.

Zur reibungslosen Durchführung der Gewässerunterhaltungsmaßnahmen bitten wir um die Absicherung der notwendigen „Baufreiheit“ an den Gewässern und die Gewährleistung der ungehinderten Zufahrt und zeitweisen Grundstückbenutzung durch die mit den Unterhaltungsmaßnahmen beauftragten Mitarbeiter.

Es besteht die gesetzliche Verpflichtung der Grundflächeneigentümer und Nutzer, die Uferbereiche als

Gewässerrandstreifen so zu bewirtschaften, dass die wasserwirtschaftlichen und ökologischen Gewässerfunktionen im Sinne des § 38 Abs. 1 WHG nicht beeinträchtigt werden! Die Breite der Gewässerrandstreifen (Uferbereiche) beträgt im Außenbereich 5,00 Meter von der Böschungsoberkante an landeinwärts.

Zudem sind alle Handlungen zu unterlassen, die die Gewässerunterhaltung unmöglich machen oder wesentlich erschweren.

Gemäß § 41 WHG und § 84 BbgWG, haben die Eigentümer, Anlieger und Hinterlieger sowie Nutzungsberechtigten der Gewässer zu dulden, dass die Unterhaltungspflichtigen oder deren Beauftragte die Grundstücke betreten, befahren, vorübergehend benutzen und Kraut und Aushub ablegen.

Die Errichtung aller Anlagen (auch Zäune oder Gehölzpflanzungen) in und an Gewässern oder den vorgenannten Uferbereichen ist durch die untere Wasserbehörde des betreffenden Landkreises genehmigungspflichtig.

Unabhängig davon dürfen solche Anlagen die Gewässerunterhaltung nicht mehr erschweren, als es den Umständen nach unvermeidbar ist. Zudem müssen Anlagen, die durch die Gewässerunterhaltungstechnik beschädigt werden könnten oder diese beschädigen (wie Grenzsteine, Ein- und Ausläufe von Rohrleitungen, Drainagen u. ä.) mit einem Pfahl, mindestens 1,50 Meter über Geländeoberkante, gekennzeichnet werden.

Zur Beantwortung von Fragen oder Abstimmungen im Zusammenhang mit der angezeigten Gewässerunter-

haltung wenden Sie sich bitte an den

**Wasser- und Bodenverband „Finowfließ“,  
Rüdnitzer Chaussee 42,  
16321 Bernau,  
Telefon: 03338-8266; Fax: 03338-8267;  
Email: [info@wbv-finow.de](mailto:info@wbv-finow.de).**

Bernau, den 17.06.2024

Krone,  
Geschäftsführer

### **Einsichtnahme des ersten Managementplan-Entwurfes für das FFH-Gebiet „Finowtal-Pregnitzfließ“**

**Wandlitz - Vom 26. Juni bis zum 24. Juli 2024 kann der erste Entwurf des Managementplans für das Fauna-Flora-Habitat-Gebiet (FFH) „Finowtal-Pregnitzfließ“ in der Naturparkverwaltung Barnim sowie online auf der Internetseite des Naturparks eingesehen werden. Nutzer, Eigentümer und Interessierte sind eingeladen, sich über den Planstand zu informieren und Hinweise zu geben.**

Die Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie hat zum Ziel, europaweit heimische und bedrohte Lebensräume und Tierarten für die Zukunft zu erhalten. In Managementplänen werden die Ziele und Maßnahmen festgelegt, die notwendig sind, um die vorhandenen Schutzgegenstände eines FFH-Gebietes zu sichern und dauerhaft zu erhalten.

Die Naturparkverwaltung hat als Koordinator der FFH-Managementplanung im Naturpark Barnim die Arbeitsgemeinschaft Szamatolski/Alnus mit der Erstellung von Managementplänen beauftragt. Bis Ende

2024 werden für alle 15 FFH-Gebiete des Naturpark Barnim Managementpläne erstellt. Für das „Finowtal-Pregnitzfließ“ liegt ab dem 26. Juni 2024 die erste Entwurfsfassung des Managementplans vor.

Der Entwurf kann online auf der Internetseite des Naturparks ([www.barnim-natur-park.de](http://www.barnim-natur-park.de)) und in der Naturparkverwaltung (Breitscheidstraße 8-9, 16348 Wandlitz) nach telefonischer Anmeldung bis zum 24. Juli 2024 eingesehen werden. Stellungnahmen werden per Post oder per Mail an [uwe.sonnenfeld@lfu.brandenburg.de](mailto:uwe.sonnenfeld@lfu.brandenburg.de) bis zum 26. Juli 2024 entgegengenommen. Für Rückfragen steht Ihnen zudem das Planungsbüro gern zur Verfügung.

Die Einsichtnahme dient der Information der Öffentlichkeit und gibt die Möglichkeit, Hinweise zu Planinhalten zu geben und damit zur erfolgreichen Umsetzung der Pläne beizutragen. Alle Hinweise werden anschließend geprüft, zusammengefasst und in der Planerstellung berücksichtigt.

#### **Impressum**

Herausgabe und Redaktion:  
Gemeinde Schorfheide  
Bürgermeister Wilhelm Westerkamp (V.i.S.d.P.)  
Erzbergerplatz 1, 16244 Schorfheide  
Telefon: 03335 4534-18  
Internet: [www.gemeinde-schorfheide.de](http://www.gemeinde-schorfheide.de)  
E-Mail: [pressestelle@gemeinde-schorfheide.de](mailto:pressestelle@gemeinde-schorfheide.de)  
Druck: Druckerei Mertinkat, Eberswalde  
Auflage: 500 Stück

#### **Bezugsmöglichkeiten:**

Das Amtsblatt für die Gemeinde Schorfheide erscheint in der Regel monatlich

und bei Bedarf. Das Amtsblatt wird zur kostenlosen Mitnahme durch die Bürgerinnen und Bürger ausgelegt.

Die Auslegestellen in der Gemeinde sind in

- 16244 Schorfheide, OT Finowfurt, Gemeindeverwaltung, Erzbergerplatz 1a,
- 16244 Schorfheide, OT Groß Schönebeck, Touristinformation, Schlossstraße 7
- 16244 Schorfheide, OT Lichterfelde, Lichterfelder Einkaufsquelle, Eberswalder Straße 62
- 16244 Schorfheide, OT Eichhorst, Gemeindehaus, Schulstraße 1

Darüber hinaus ist das Amtsblatt im Internet unter der Adresse [www.gemeinde-schorfheide.de](http://www.gemeinde-schorfheide.de) auf den Seiten der Gemeinde nachlesbar.

Ein Rechtsanspruch auf Erhalt besteht nicht. Nach Anforderung wird das Amtsblatt gegen Entrichten der Portokosten zugeschickt.